

Christoph fuhr den Mountain- Bikern davon

Christoph Pietron (22) von den Norderstedter Werkstätten gewann sein Special Olympics-Radrennen.



FOTO: KL

NORDERSTEDT – Mit 26 von knapp 100 Startern hatten die Sportler der Norderstedter Werkstätten für Menschen mit geistiger Behinderung bei den drei Special Olympics-Radrennen rund um die Binnenalster das Gros der Teilnehmer gestellt. Doch einem der Akteure von Werkstätten-Sportlehrerin Maike Rotermund waren rund 20 Minuten engagierten Radelns nicht genug.

Christoph Pietron (22) hatte sich bereits bei den Special Olympics voll ins Zeug gelegt und das Rennen der Mountainbiker gewonnen, doch Tags darauf stand er schon wieder am Start – diesmal bei den Vattenfall Cyclastics.

Im Jedermann-Rennen über 55 Kilometer ließ das Energiebündel in der Altersklasse „Männer“ mit einer Fahrzeit von 1:45 Minuten als 498. so manchen nicht behinderten Teilnehmer hinter sich. „Außerdem hat Christoph seinen Start eigenständig organisiert“, erklärte Maike Rotermund, „das ist als Leistung für ihn mindestens ebenso hoch zu bewerten.“ (ust)